

Archäologisches Jnstitut

des Deutschen Reiches

Tgb. Nr. 447/34.

Der Präsident.

B e r l i n , den 13. J u l i 1934.

A n

die Abteilung des Archäologischen Jnstituts
in

A t h e n .

Abschrift

übersende ich ergebenst mit der Bitte um Kenntnisnahme
und um Bericht von dem Geschehenen. ev. Fehlangeis.

Wigand.

5.

Tgb. Nr. 447 / 34. Eingang! Den 13. Juli 1934.

A b s c h r i f t !

Der Reichsminister
für Wissenschaft, Erziehung
und Volksbildung.
R A 136

B e r l i n W 8, den 12.7.1934.
-Postfach-

Der Reichsminister des Innern
I 4057/27.6.

B e r l i n , den 4. J u l i 1934.

Betrifft: Novembersystem.

Mit Rundschreiben vom 10. April -I B 4100/5.4.- hatte ich gebeten, die Ausschmückung der Dienstgebäude mit Bildern und Büsten einer Nachprüfung zu unterziehen und Abbildungen von Persönlichkeiten, die am Novemberumsturz 1918 beteiligt waren, zu entfernen. Wie mir mitgeteilt wird, sind bei einzelnen Dienststellen derartige Gegenstände nach wie vor vorhanden. Ich bitte, für Ihren Geschäftsbereich anzuordnen, daß diese Gegenstände ausnahmslos vernichtet und von dem Geräteverzeichnis abgeschrieben werden. Dies gilt auch für etwa noch im Besitz der Dienststellen befindliche Hoheitszeichen des Novembersystems, insbesondere für die schwarz-^{rot}-gelben Flaggen. Von dieser Anordnung werden das Reichswappen und die Amtsschilder auszunehmen sein.

Jm Auftrag
Unterschrift.

An die Obersten Reichsbehörden.

Abschrift übersende ich zur Kenntnis. Ich ersuche, unverzüglich das Erforderliche zu veranlassen.

Jm Auftrage
gez. Hubrich.

An die Herren Vorstände
der nachgeordneten
Reichsdienststellen.

Begläubigt
(L.S.) gez. Unterschrift,
Ministerialkanzleisekretär.

W e n d e n !